

Budget	Bezeichnung	Maßnahme	Ziel / Effekt	Nebeneffekt	Betrag in TSD €	Vorschlag bzw. Hinweis Verwaltung	Politische Beratung Quartal / Jahr	Bemerkung	Verwaltungshaushalt 2003		Vermögensgshaushalt 2003		Verwaltungshaushalt 2004		Vermögensgshaushalt 2004	
									Ein-nahme in TSD €	Aus-gabe in TSD €	Ein-nahme in TSD €	Aus-gabe in TSD €	Ein-nahme in TSD €	Aus-gabe in TSD €	Ein-nahme in TSD €	Aus-gabe in TSD €
1102	Feuerwehr	Ausweitung der Eigenleistungen der Feuerwehr	Verringerung der Ausgaben bei lfd. Unterhaltung	Von den Feuerwehreinheiten werden bereits Eigenleistungen in größerem Umfang ausgeführt. Es sollte der eigentliche Hauptzweck nicht verkannt werden.	< 5	keine vorrangige Berücksichtigung; Abstimmung ggf. im Einzelfall mit der Feuerwehr.	nicht notwendig	Bericht über ggf. durchgeführte Gespräche frühestens zum Haushaltsplanberatungen 2004		< - 5				< - 5		
1102	Feuerwehr	Überprüfung Neuordnung Feuerwehrbezirke	Veränderung der baulichen Unterhaltung oder der Ausstattung	Die Maßnahme ist auf den baulichen Teil bezogen nur durchführbar, wenn ein Standort aufgegeben wird. Dies würde Strukturen in der Feuerwehr aktuell beeinträchtigen. Bei Fahrzeugausstattung ist eine Optimierungsmöglichkeit bereits eher gegeben.	90	Überprüfung der inhaltlichen Ausstattungsstandards, insbesondere auch die Fahrzeugneubeschaffung	IV/2003	keine								-90
1103	Standesamt	Neufestsetzung der Gebühren für Trauungen im Palais	Höhere Gebühreneinnahmen für den Unterabschnitt Standesamt insgesamt	nicht erkennbar	nicht bekannt	Da insgesamt nur geringfügige Auswirkungen erwartet werden, wird das Vorhaben nicht besonders priorisiert.	III/2003	keine	< 1				< 1			
2101	Schulen	Prüfung des Schulvertrages mit der Stadt Oldenburg	Möglichst Aufgabe der schulvertraglichen Verpflichtung, ggf. Reduzierung	mögliche Gründung eines Schulbezirks für die KGS	> 10	Aufgrund der jährlichen Verpflichtung von 25.000 € aus dem Vertragsverhältnis wird die Angelegenheit überprüft. Es bleiben jedoch zurzeit die abschließenden Ergebnisse des Schulgesetzes abzuwarten.	III/2003	keine								
2303	Gymnasium	Rückübertragung der Schulträgerschaft auf den Landkreis Ammerland	Entlastung des Gemeindehaushaltes	Da die Aufgabe erhalten bleibt und von keiner Senkung des Kostenrahmens auszugehen ist, erfolgt die Kostenumlegung dann ohne Mitspracherecht der Gemeinde über die Kreisumlage	keine Angabe	Wie auch in den anderen Schuleinrichtungen intensivierte Überprüfung des Standards in Form von Anreizsystemen zur Senkung der laufenden Kosten. Von einer Rückübertragung wird abgesehen.	nicht erforderlich	Bericht über Veränderung in der Budgetgestaltung erfolgen zum Haushaltsplan 2004								
2402	Jugendtreff Villa Hartmann	Rückübertragung der Aufgabe Jugendhilfe auf den Landkreis Ammerland; Kündigung des Vertrages	Reduzierung der laufenden Kosten im Gemeindehaushalt	Entweder vollständiger Wegfall der Aufgabe oder Umlage der Kosten über die Kreisumlage ohne Gestaltungsmöglichkeit der Gemeinde	keine Angabe	Nutzung der Gestaltungsspielräume bei der Gemeinde zu erheblichen Kostenreduzierung siehe nächster Punkt	nicht erforderlich	keine								
2402	Jugendtreff Villa Hartmann	Reduzierung der Leistungen der Jugendarbeit	Entlastung des Gemeindehaushaltes	Veränderung der Angebotssituation	bis 17	Sofortige Umsetzung der mit gesonderter Beschlussvorlage vorgesehenen Maßnahme	II/2003	siehe Vorlage 2003/131	-2,8				16,75			
3000	Agenda-Preis	Verzicht auf den Agenda-Preis	Verzicht auf freiwillige Ausgaben		2,5	Aussetzen des Agenda-Preises nach 2003 bis auf weiteres, die finanziellen Auswirkungen werden sich im Hinblick auf die übliche Abfolge erst ab 2005 einstellen.	III/2003						2,5			

Anlage 1 - Vorlagen-Nr. 2003/143

Budget	Bezeichnung	Maßnahme	Ziel / Effekt	Nebeneffekt	Betrag in TSD €	Vorschlag bzw. Hinweis Verwaltung	Politische Beratung Quartal / Jahr	Bemerkung	Verwaltungshaus- halt 2003		Vermögensgs- haushalt 2003		Verwaltungshaus- halt 2004		Vermögensgs- haushalt 2004	
									Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe
3101	Palais	Kündigung des Vertrages mit dem Kunst- und Kulturkreis	Entlastung des Gemeindehaushaltes und Reduzierung der Funktion des Palais auf Grundunterhaltung	Aufgabe der kulturellen Betätigung im weiteren Sinne, wesentliche Schwächung der Außenwerbung durch mangelnde Nutzungsmöglichkeiten eines historischen Gebäudes	bis 50	Das Ziel wird nicht weiter verfolgt, da mit der Einsparung ein ungleich höherer Effekt der Mehrausgaben für Marketing erfolgen müsste.	II/2003	siehe auch Ausführungen zur Niederschrift des Kultur- und Sportausschusses vom 26.05.2003								
3102	Archiv	Prüfung des Umfangs der Archivarbeit	Aufgabenverlagerung soweit möglich auf andere Einrichtungen bei gleicher Kostenbelastung und wirtschaftlichere Gestaltung des eigenen Arbeitsablaufes	kein	keine Angabe	Da die Aufgabe ehrenamtlich wahrgenommen wird, werden sich keine wesentlichen Ausgabeverringerungen durchführen lassen. Ein wesentlicher Effekt kann dann eintreten, wenn das Gebäude für andere einnahmewirksame Aufgaben genutzt werden kann.	IV/2003	siehe auch Ausführungen zur Niederschrift des Kultur- und Sportausschusses vom 26.05.2003								
3200	Bücherei	Schließung der Bücherei	Wegfall der Grundkosten	Ausleihmöglichkeiten von Büchern und anderen Medien allenfalls durch Schülerbüchereien	160	Kurzfristig keine Schließung; überjährig Vorbereitung der Prüfung von Maßnahmen und Auswirkungen zur Vorbereitung der Schließung	I/2004	keine								
3200	Bücherei	Reduzierung des Leistungsumfangs	Verringerung der Fixkosten	Einschränkung des Angebotes	10	Fortsetzung der bisherigen Bemühungen, der Umfang muss allerdings in Anbetracht des bisher schon durchgeführten Einsparungspotentials als ausgesprochen gering angesehen werden. Da Personalkräfte auf geringfügiger Entgeltbasis beschäftigt sind, führt die Reduzierung zu einer wesentlichen Einschränkung des Öffnungszeitenangebotes, welches ohnehin zum 01.01.2003 reduziert wurde.	IV/2003	keine		< 5				< 10		
3300	Ausstellungen und Veranstaltungen	Prüfung, ob und inwieweit neben der Bezuschussung des Palaisgebäudes auch Zuschüsse einzelner Veranstaltungen gezahlt werden sollten.			6	Überprüfung der möglichen Abstimmung mit dem Landkreis Ammerland als weiteren wesentlichen Zuschussträger	III/2003			0				-5		

Anlage 1 - Vorlagen-Nr. 2003/143

Budget	Bezeichnung	Maßnahme	Ziel / Effekt	Nebeneffekt	Betrag in TSD €	Vorschlag bzw. Hinweis Verwaltung	Politische Beratung Quartal / Jahr	Bemerkung	Verwaltungshaushalt 2003		Vermögensgshaushalt 2003		Verwaltungshaushalt 2004		Vermögensgshaushalt 2004	
									Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €
3300	Heimatspflege	Prüfung der Zuschusspraxis	Verringerung der Zuschussgewährung an Vereine und Institutionen		5	Die Gewährung von Zuschussleistungen zur Förderung des Erhalts von Einrichtungen und Vereinen sollte grundsätzlich beibehalten werden. Eine Veränderung der Gewährung der Zuschusspraxis ist jedoch nicht mit einer wesentlichen Zuschussverringerung verbunden.	IV/2003	keine								
3300	Heimatspflege	Aufgabe des Kulturpreises	Aufgabe freiwilliger Leistungen	nicht erkennbar	10	Aussetzen des Kulturpreises nach 2003 bis auf weiteres, die finanziellen Auswirkungen werden sich im Hinblick auf die übliche Abfolge erst ab 2005 einstellen.	I/2005	keine								
3300	Heimatspflege	Abgabe/Verkauf der Dorfgemeinschaftshäuser	Übertragung der Dorfgemeinschaftshäuser in den Verantwortungsbereich der Dorfgemeinschaften		16	Eine Beurteilung ist bislang nicht möglich, sondern müsste in einer dezierten Kosten- und Vergleichsrechnung münden. Dabei muss auch die Aufgabe des Vermögensverlustes der Einrichtung besondere Berücksichtigung finden.	IV/2003	keine								-8
3300	Heimatspflege	Aufgabe und Unterhaltung des Betriebes Mühlenhof	Aufgabe der Unterhaltungsverpflichtungen		keine Angabe	kein	I/2004	Wesentliche Abgabe bereits erfolgt. Aufgrund der vertraglich zugesicherten Dachsanierung steht zurzeit keine Kostenübernahme an.								
	Kreismusikschule	Verringerung des Zuschussbetrages an die Musikschule	Verringerung der freiwilligen Ausgaben	Überprüfung des Zuschussbedarfs auch im Hinblick auf die Förderung anderer kultureller Einrichtungen	27	Die Beteiligung an den nicht gedeckten Kosten auf Landkreisebene wird im Verhältnis zu anderen Beteiligungen wie z. B. der Volkshochschule als ausgesprochen hoch angesehen. Die vertragliche Verpflichtung ist folglich intensiv zu prüfen.	III/2003	Der Gesprächsgegenstand wurde bereits beim Landkreis thematisiert durch ein Gespräch mit den anderen Hauptverwaltungsbeamten								-10
4101	Allgemeine Sozialverwaltung	Überprüfung der Zuschusspraxis gegenüber Seniorenbeirat, Alra und Deutsch-Ausländischer Freundschaftsverein			4,4	kein	III/2003	keine						-4,4		
4501 - 4507	Kommunale Kindergärten	Rückübertragung der Aufgabe Kindergärten auf den Landkreis	Entlastung des Verwaltungshaushaltes	Aufgrund gesetzlicher Vorgaben Weiterführung durch den Landkreis und Umlegung der Kosten, mindestens indirekt durch die Kreisumlage.	0	Durch den gesetzlichen Anspruch bleibt die Aufgabe grundsätzlich weiterhin bestehen, ohne oder mit geringer Mitwirkungsmöglichkeit wird eine der wesentlichen Ortsinstitutionen gestaltet.	IV/2003	keine								

Anlage 1 - Vorlagen-Nr. 2003/143

Budget	Bezeichnung	Maßnahme	Ziel / Effekt	Nebeneffekt	Betrag in TSD €	Vorschlag bzw. Hinweis Verwaltung	Politische Beratung Quartal / Jahr	Bemerkung	Verwaltungshaushalt 2003		Vermögenshaushalt 2003		Verwaltungshaushalt 2004		Vermögenshaushalt 2004	
									Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €
4501 - 4507	Kommunale Kindergärten	Wegfall der Gewährung von Fahrtkostenzuschüs- sen	Entlastung des Haushaltes von freiwilligen Ausgaben	kein	12,6	siehe Vorlage 2003/127	II/2003	keine		-5				-12,6		
4600	Renten	Einstellung der Rentenberatung	Entlastung des Gemeindehaushaltes von freiwilligen Ausgaben	kein	0	Die Rentenberatung ist bis zum 01.01.2003 durchgeführt worden. Mehraufwendungen bei der Grundsicherung, die als gesetzliche Aufgabe hinzugefallen ist, konnten dadurch verringert werden. Die Rentenberatung wird durch den Versicherungsberater durchgeführt.	nicht erforderlich	keine								
4900	Sonstige Sozialleistungen	Überprüfung der Beteiligungsnotwend- igkeit am Kreiskrankenhaus	Verringerung bzw. Nichtzahlung weiterer Zuschüsse	kein		kein	IV/2003	keine								
5101 - 5103	Bäder	Schließung der Bäder, Reduzierung des Angebotes	Verringerung der Zuschussleistung für freiwillige Einrichtung	Aufgabe wesentlicher Sporteinrichtungen der Gemeinde Rastede	250	Im Finanzkonzept für das Hallenbad sind grundlegende Elemente der Finanzierungssystematik für das Subsystem Bäder aufgestellt worden. Diese - längerfristige - Betrachtung führt zu einer Reduzierung des derzeitigen Zuschusses und ist neben dem Hallenbad auf die übrigen Bäder auszudehnen.	IV/2003									
5200	Sportplätze	Erhebung einer Benutzungsgebühr	Einnahmenezielung für die Inanspruchnahme einer öffentlichen Einrichtung	Durch Ordnungscharakter der Gebühr voraussichtlich Optimierung in der Funktion der Einrichtung	keine Angabe	Überprüfung der Ausgestaltung einer Nutzungsgebühr im Zusammenhang mit der Gewährung von Zuschüssen und Prüfung steuerrechtlicher Vorteile. Besondere Maßnahmen sind noch für den Rennplatz durchzuführen.	IV/2003	Prüfung hat bereits eingesetzt in Bezug auf Steuerrecht und Erhebung von Sporthallenbenutzungsge- bühr in anderen Kommunen								
5200	Sportplätze	Privatisierung der Unterhaltung und des Betriebes von Sportplätzen	Abgabe freiwilliger Einrichtungen an die Benutzer		keine Angabe	Bereits in Details sind Aufgaben an die Sportvereine abgegeben worden. Die Überprüfung sollte deshalb fortgesetzt werden.	I/2004	keine								

Budget	Bezeichnung	Maßnahme	Ziel / Effekt	Nebeneffekt	Betrag in TSD €	Vorschlag bzw. Hinweis Verwaltung	Politische Beratung Quartal / Jahr	Bemerkung	Verwaltungshaushalt 2003		Vermögensgshaushalt 2003		Verwaltungshaushalt 2004		Vermögensgshaushalt 2004	
									Ein-nahme	Aus-gabe	Ein-nahme	Aus-gabe	Ein-nahme	Aus-gabe	Ein-nahme	Aus-gabe
									in TSD €		in TSD €		in TSD €		in TSD €	
5200	Sportplätze	Überprüfung des Bedarfs an Sportplätzen	Verzicht auf die Schaffung weiterer kostenintensiver Sportplätze	kein	keine Angabe	Im Hinblick auf die Wandlung des Sportbetriebes in den vergangenen Jahren sollte nicht nur überprüft werden, ob weitere Sportplätze überhaupt benötigt werden, sondern ob die vorhandenen Sportplätze zusammengefasst an exponierter Stelle entstehen können und die vorhandenen Sportplätze einer Ertrag bringenden Nutzung zugeführt werden können.	I/2004	keine								
5200	Sportplätze	Überprüfung der Pflegeintensität der Sportplätze	Verminderung des Unterhaltungsaufwands		keine Angabe		nicht erforderlich									
5306	Sporthallen	Einführung einer Sporthallenbenutzungsgebühr	Einnahmeerzielung für die Inanspruchnahme einer öffentlichen Einrichtung	Durch Ordnungscharakter der Gebühr voraussichtlich Optimierung in der Funktion der Einrichtung	keine Angabe	Überprüfung der Ausgestaltung einer Nutzungsgebühr im Zusammenhang mit der Gewährung von Zuschüssen und Prüfung steuerrechtlicher Vorteile	IV/2003	Prüfung hat bereits eingesetzt in Bezug auf Steuerrecht und Erhebung von Sporthallenbenutzungsgebühr in anderen Kommunen								
5400	Sportförderung	Prüfung der Zuschusspraxis	Verminderung freiwilliger Ausgaben		30	Die Zuschusspraxis führt zu ehrenamtlichem Engagement. Eine Einschränkung würde folglich Wirkungen auf das Gemeinwesen entfalten. Eine bloße Veränderung führt jedoch nicht zu einer Veränderung der Zuschusshöhe insgesamt.	IV/2004	Der Vermögenshaushalt wurde wg. starker Schwankungen nicht berücksichtigt.		-15				-30		
6101	Straßen	Aufstellung eines Straßenausbauprogramms	Dauerhaft regelmäßige Ausgabenhöhe für Straßenunterhaltungsmaßnahmen	Gemeindeweit vergleichbarer gleicher Straßenzustand	keine Angabe	Straßenausbauprogramm für die Außerortsstraßen wurde bereits in der Sitzung des BauPIUmStA am 10.06.2003 behandelt. Die ersten Straßenbaumaßnahmen können durchgeführt werden.	II/2003	siehe Vorlage 2003/042 (Beratung im BauPIUmStA vom 10.06.2003)								
6101	Straßen	Konstanz der laufenden Straßenunterhaltung	Erzielung einer gleich bleibenden Höhe für Straßenunterhaltung	kein	abhängig von dem zur Verfügung stehenden Haushaltsvolumen	Überprüfung der Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit dem Haushalt 2004	IV/2003	keine								
6101	Straßen	Aufstellung eines Standardkatalogs	Verringerung der Unterhaltungskosten	Erzielung einer Vergleichbarkeit von Gemeindestraßen gemeindeweit	keine Angabe	entfällt	I/2004	keine								

[illegible]

[illegible]

Anlage 1 - Vorlagen-Nr. 2003/143

Budget	Bezeichnung	Maßnahme	Ziel / Effekt	Nebeneffekt	Betrag in TSD €	Vorschlag bzw. Hinweis Verwaltung	Politische Beratung Quartal / Jahr	Bemerkung	Verwaltungshaushalt 2003		Vermögensgshaushalt 2003		Verwaltungshaushalt 2004		Vermögensgshaushalt 2004	
									Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €	Ein- nahme in TSD €	Aus- gabe in TSD €
8900	Frauenbeauftragte	Freisetzung der Frauenbeauftragten	Verringerung der freiwilligen Ausgaben		25	Die Einwohnerzahl für Rastede wird erst mit Wirkung zum 30.06.2003 erwartet.	III/2003	Die folgenden Ausgabeauswirkungen entfalten sich nur bei einer Einwohnerzahl von < 20.000		-10				-25		